

Jesus und das AT – Jesus und das Manna

Marco van der Velde

Text:

Johannes 6

31 Damals in der Wüste haben unsere Vorfahren Manna gegessen, wie es ja auch in der Schrift heißt: »Brot vom Himmel gab er ihnen zu essen.« 32 Jesus erwiderte: »Ich sage euch: Das Brot vom Himmel hat euch nicht Mose gegeben; es ist mein Vater, der euch das wahre Brot vom Himmel gibt. 33 Denn das Brot, das Gott gibt, ist der, der vom Himmel herabkommt und der Welt das Leben schenkt.« 34 »Herr«, sagten sie da zu ihm, »gib uns immer von diesem Brot!« 35 Jesus antwortete: »Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, wird nie mehr hungrig sein, und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben.

Jesaja 55

1 Der Herr ruft: »Ihr habt Durst? Kommt her, hier gibt es Wasser! Auch wer kein Geld hat, kann kommen. Nehmt euch Brot und esst! Hierher! Hier gibt es Wein und Milch. Bedient euch, es kostet nichts! 2 Warum gebt ihr euer sauer verdientes Geld aus für Brot, das nichts taugt, und für Nahrung, die euch nicht sättigt? Hört doch auf mich und tut, was ich sage, dann habt ihr es gut! Ihr dürft köstliche Speisen genießen und euch daran satt essen. 3 Hört mir zu und kommt her! Ja, nehmt meine Worte an, dann werdet ihr leben!

Weiterführende Fragen:

1. Lies 2.Mose 16, 4.Mose 21,4+5 und Josua 5,12. Welche Bedeutung hat das Manna für Israel gehabt?
2. In welchem Zusammenhang steht einerseits Manna im Alten Testament und andererseits Jesus im Neuen Testament? Warum stellt sich Jesus in diesen Bezug zum Alten Testament?
3. Was ist das, was Jesus mit "Brot des Lebens" meint?
4. Was tust du, um "zoe"-Leben schon hier zu leben? Wie kann ich vermeiden mit dem "bios"-Leben zufrieden zu sein? Wie könnt ihr euch als Kleingruppe unterstützen mehr von dem "zoe"-Leben zu leben?